

HHGinForm

2017/2018

INFORMATIONEN ZUM SCHULJAHR 2017/2018

1

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir begrüßen Sie zum Schuljahr 2017/2018 und geben Ihnen auf diesem Wege aktuelle Informationen zu Veränderungen, wichtigen Terminen und aktuellen Entwicklungen. Grundlegende Informationen zum Schulalltag und zur Schule finden Sie auf der Internetpräsenz der Schule. Hier verweise ich insbesondere auf die Sprechzeiten der Lehrkräfte, den Jahresterminplan, die Hausordnung und natürlich alle aktuellen Berichte aus den Schwerpunkten unserer Schule.

Ich wünsche uns allen einen guten Start und viel Erfolg beim Erreichen der gesetzten schulischen und sportlichen Ziele, den „Neuen“ ein schnelles und erfolgreiches Einleben an der neuen Schule!

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Becker
Dr. Ulrich Becker, OStD
Schulleiter

Inhalt

I.	Personalia	1
II.	Termine	3
III.	Unterrichtszeiten	3
IV-	Abitur 2018	3
V.	Epochenunterricht	4
VI.	Terminplan	4
VII.	Sprechzeiten der Lehrkräfte	4
VIII.	Wichtige Informationen	4
IX.	Angebote	8
X.	Aus dem Schulleben	9
XI.	Aus dem Sportzweig	12

I. PERSONALIA

Ausgeschieden

Zum Ende des vergangenen Schuljahres wurden folgende Kolleginnen und Kollegen verabschiedet:

- Herr StD *Reinhold Folz*, Herr OStR *Edgar Hammes*, Herr OStR *Armin Kunz* und Herr OStR *Edgar Marx* wurden pensioniert bzw. sind in die Passivphase der Altersteilzeit eingetreten.
- Auf eigenen Wunsch an andere Schulen versetzt wurden Frau L'. i.B. *Barbara Burket* (Gymnasium Bad Kreuznach), Frau OStR' *Susanne Scheffler-Hausbrandt* (Funktionsstelle am Gymnasium am Rittersberg, Kaiserslautern), Herr StR *Erik Veen* (Willibrord-Gymnasium Emmerich) und Frau *Yvonne Werz* (Eleonoren-Gymnasium Worms).
- Der Vertretungsvertrag von Frau L'. i.B. *Eva Blauth* lief aus.

Ernennungen

- Herr StD *Lars Emmermann* (Ek, Sk, Sp) wurde mit Urkunde der Ministerin vom 11.7.2018 zum 1.8.2017 die Funktion des ständigen Vertreters am Heinrich-Heine-Gymnasium sowie das Amt eines Studiendirektors mit Amtszulage übertragen.
- Herr OStR *Thorsten Wagner* wurde mit Wirkung vom 1.6.2017 zum Studiendirektor, Frau StR' *Angela Schneider* mit Wirkung vom 8.9.2017 zur Lebenszeitbeamtin ernannt.



Abschied von (v.l.n.r): Frau Werz, Frau Scheffler-Hausbrandt, Herrn Hammes, Herrn Folz, Herrn Marx, Herrn Kunz, Herrn Veen, Frau Burket, Frau Blauth

Rückkehr aus Beurlaubung

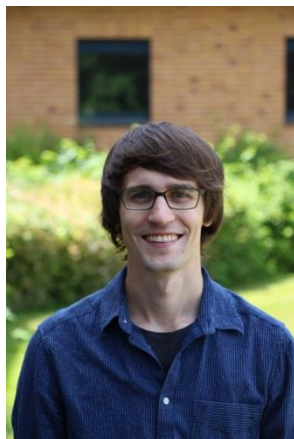
- Frau StR' Cornelia Blauth (M, Ph), Frau StR' Kathrin Gaida (E, D) und Frau StRef.' Martina Haben (Sp, Ek) sind nach Beurlaubung an die Schule zurückgekehrt.

Neu im Kollegium

- Herr StR *Julian Degiuli* (Sp, SK, Lehrertrainer Badminton), Herr StR *Matthias Krause* (E, G bili, Ek bili) und Frau StR *Eva Schmitt* (Sp, Bi) wurden neu eingestellt.
- Abgeordnet vom Hohenstaufen-Gymnasium wurde Herr StR *Daniel Kutscher* (E, G bili).
- Im Rahmen von Vertretungsverträgen sind neu tätig Frau L'.i.B. *Sophie Dengel* (Sp, Mu) und Frau L'. i. B. *Elsa Vogt-Ramachers* (BK).



StR Julian Degiuli



StR Matthias Krause



StR Daniel Kutscher

L.i.B. Elsa Vogt-Ramachers

Internat

Herr *Felix Wilhelm* und Herr *Martin Maaß*, bislang mit einem befristeten Vertretungsvertrag, sind nun dauerhaft in den Internaten des HHG beschäftigt.

Praktikanten

In den ersten Schuljahreswochen werden 11 Lehramtsstudenten ihr Vertiefendes Praktikum in den Fächern Sozialkunde (7 Studenten; Betreuung Frau StD' Nauerz) und Biologie (4 Studenten; Betreuung Herr StR Dr. Köhl) absolvieren und schulpraktische Erfahrungen sammeln:

II. TERMINE

Bewegliche Ferientage 2017/2018

Mo., 30.10.2017	Montag vor dem Reformationstag (1. bewegl. Ferientag)
Mo., 12.2.2018	Rosenmontag (2. bewegl. Ferientag)
Di., 13.2.2018	Faschingsdienstag (3. bewegl. Ferientag)
Mo., 30.4.2018	Montag vor dem 1. Mai (4. bewegl. Ferientag)
Fr., 11.5.2018	Freitag nach Himmelfahrt (5. bewegl. Ferientag)
Fr., 1.6.2018	Freitag nach Fronleichnam (6. bewegl. Ferientag)

Ferien 2016/2017 und 2017/2018

2017/2018	Herbst	02.10.2017	-	13.10.2017
	Weihnachten	22.12.2017	-	09.01.2018
	Ostern	26.03.2018	-	06.04.2018
	Sommer	25.06.2018	-	03.08.2018
2018/2019	Herbst	01.10.2018	-	12.10.2018
	Weihnachten	20.12.2018	-	04.01.2019
	Winter	25.02.2019	-	01.03.2019
	Ostern	23.04.2019	-	30.04.2019
	Sommer	01.07.2019	-	09.08.2019

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag. Ferientermine bis zum Schuljahr 2023/2024 unter <https://bm.rlp.de/de/service/ferientermine>

III. UNTERRICHTSZEITEN

Ab dem Schuljahr 2017/2018 gelten im Vormittagsbereich die folgenden Unterrichtszeiten:

Stunde	Unterrichtszeit
1.	7.55 – 8.40
2.	8.45 – 9.30
3.	9.45 – 10.30
4.	10.35 – 11.20
5.	11.30 – 12.10
6.	12.10 – 12.55

IV. ABITUR 2018

Die Abiturarbeiten werden in folgenden Fächern landesweit an folgenden Tagen geschrieben:

- Deutsch: Mo., 15.01.2018
- Englisch: Mi., 17.1.2018
- Mathematik: Mo., 22.01.2018

Die **mündlichen Abiturprüfungen** 2018 finden am **Donnerstag/Freitag, 8./9.3.2018** statt. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 12 haben an diesen Tagen unterrichtsfrei. Diese Tage können aber für umfangreichere Arbeitsaufträge und Hausaufgaben genutzt werden.

Verabschiedet werden die erfolgreichen Abiturienten am **Freitag, 16.3.2018** in der Fruchthalle in Kaiserslautern.

V. EPOCHENUNTERRICHT

In den folgenden Klassen wird Unterricht in einem Fach lediglich in einem Schulhalbjahr erteilt. In diesen Fächern ist die Zeugnisnote des Halbjahreszeugnisses die Jahresnote, die bei der Entscheidung über die Versetzung berücksichtigt wird:

Klasse	1. Halbjahr		2. Halbjahr	
	Fach	Lehrkraft	Fach	Lehrkraft
7s1	Chemie	Dr. Köhl	Biologie	Dr. Köhl
9s1	Chemie	Langen	Biologie	Langen
9s2	Chemie	Langen	Biologie	Langen
10h	Bildende Kunst	Lenfort-Wettreck	Musik	Dengel
10s1	Musik	Dengel	Bildende Kunst	Klein
10s2	Bildende Kunst	Klein	Musik	Junker
10a	Musik	Junker	Bildende Kunst	Klein

Vergleichsarbeiten in der 8. Jahrgangsstufe (VERA 8)

Im Schuljahr 2017/18 findet VERA 8 verpflichtend in Mathematik statt. Termin an unserer Schule hierfür ist **Dienstag, der 27.2.2018**.

VI. TERMINPLAN

Den aktuellen Terminplan für das Schuljahr 2017/2018 finden Sie unter <https://www.hhg-kl.de/termine.html>.

Ein Wechsel zwischen Religion und Ethik ist nur zum Schulhalbjahr und zum Schuljahr möglich. Die Meldung muss spätestens 14 Tage vor dem Halbjahreszeugnis bei Frau Burckhardt bzw. der MSS-Leitung vorliegen.

VII. SPRECHZEITEN DER LEHRKRÄFTE

Die Sprechzeiten der Lehrkräfte im 1. Schulhalbjahr stehen auf der Homepage der Schule unter <https://www.hhg-kl.de/schule/kollegium-sprechstunden.html>. In jedem Fall ist rechtzeitig vorher über das Kind, das Sekretariat oder per Mail ein konkreter Termin für ein Gespräch zu vereinbaren. Der Termin ist in jedem Fall von der Lehrkraft zu bestätigen.

VIII. WICHTIGE INFORMATIONEN

1 Rechtsgrundlagen

Schulordnung

Rechtsgrundlage für alle wesentlichen Entscheidungen (z.B. Notengebung, Versetzung, Beurlaubung, Nachprüfung, Ordnungsmaßnahmen) in der Schule ist die Schulordnung für die öffentlichen Realschulen plus, Integrierten Gesamtschulen, Gymnasien, Kollegs und Abendgymnasien (Übergreifende Schulordnung) vom 12. Juni 2009. Sie finden sie zusammen mit den Rechtsgrundlagen für die Mainzer Studienstufe im Internet unter <http://gymnasium.bildung-rp.de/rechtsgrundlagen.html>

Hausordnung

Die Grundlage für das Zusammenleben am Heinrich-Heine-Gymnasium ist die von der Gesamtkonferenz beschlossene Hausordnung. Sie finden sie auf der Homepage unter https://www.hhg-kl.de/images/stories/pdf/Hausordnung_1.8.2015.pdf.

2 Klassen-/Kursarbeiten

„Zahl der benoteten Klassenarbeiten in den Pflichtfächern“ (Klasse 5 bis 10)

Fächer	Klassenstufen					
	5	6	7	8	9	10
Deutsch*	3/1	3/1	3/1	3/1	4/0	4/0
Englisch (1. FS)	3	4	4	4	4	4
Französisch (2. FS)	-	3	4	4	4	4
Latein (2. FS)	-	4	4	4	4	4
3. Fremdsprache (F, Spa)	-	-	-	-	3	4
3. Fremdsprache (L)	-	-	-	-	4	4
Mathematik	4	4	4	4	4	4

* 3/1 bedeutet: 3 Klassenarbeiten mit Aufgaben zur Textbearbeitung und zum Verfassen von Texten und 1 Klassenarbeit als Überprüfungen zur Rechtschreibung

Zahl der Kursarbeiten in der MSS (Klassenstufe 11 bis 13)

Kurs	Anzahl	Gewichtung Kursarbeit(en): andere Leistungsnachweise
Leistungskurs		
11/1	1	1:2
11/2 bis 12/2	2	1:1
13	1	1:1
Grundkurs		
11/1-13	1	1:2
Neu einsetzende Fremdsprache		
11/1	1	1:2
11/2 bis 12/2	2	1:1
13	1	1:1

3 Schulbesuch

Schulversäumnis / Erkrankung

Bei einem Schulversäumnis ist die Schule am ersten Tag des Fehlens zu informieren. Dies muss bis 8.00 Uhr - telefonisch im Sekretariat 1 (06 31 – 20 10 40) oder auch online über die Homepage (Button „Krankmeldung“) erfolgen.

Klassen 5 – 10:

- Eine schriftliche Begründung für das Fehlen ist am 1. Tag des Schulbesuchs nach dem Fehlen unaufgefordert beim Klassenleiter (Klassen 5-10) abzugeben bzw. den Fachlehrern zusammen mit der Fehlkarte vorzulegen.

MSS

- Alle Fehlzeiten werden vom Schüler im persönlichen Entschuldigungsbogen mit Tag, Datum und Grund des Fehlens (Stichworte) schriftlich festgehalten.
- **Besonderer Hinweis: Bei Erkrankungen bei Kursarbeiten legen die Schüler sofort bei Rückkehr nach der Erkrankung unaufgefordert eine ärztliche Bescheinigung über die zum Zeitpunkt der Kursarbeit bestehende Schulunfähigkeit vor.**
- In der ersten Fachstunde nach Fehlen legt der Schüler jedem Fachlehrer, in dessen Unterricht er gefehlt hat, den Entschuldigungsbogen mit der schriftlichen Entschuldigung vor. Bei minderjährigen Schülern ist die Entschuldigung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Volljährige Schüler dürfen sich selbst entschuldigen. Der Fachlehrer entscheidet, ob er die Entschuldigung anerkennt und zeichnet den Entschuldigungsbogen ab.
- Der Schüler bewahrt den Entschuldigungsbogen und die schriftlichen Entschuldigungen bis zum nächsten Zeugnis auf.
- Falls ein Entschuldigungsbogen für ein Halbjahr nicht ausreicht, ist im MSS-Sekretariat rechtzeitig ein zweiter Bogen zu beantragen.
- Verloren gegangene Entschuldigungsbögen müssen sofort ersetzt und mit Hilfe der Aufzeichnungen der Fachlehrer nachgetragen werden.
- Schüler, die während des Unterrichts erkranken, melden sich schriftlich im Sekretariat I ab.
- Erkrankte Internatsschüler melden sich beim zuständigen Erzieher und dem Sekretariat. Das gilt auch bei stundenweisem Fehlen infolge einer leichten Erkrankung während der Unterrichtszeit. Eine schriftliche Bestätigung erfolgt durch das Internat. Bei Erkrankungen am Wochenende bitten wir um sofortige telefonische Mitteilung am Sonntagabend bzw. am Montagvormittag.

4 Beurlaubungen

Beurlaubungen sind immer dann erforderlich, wenn ein Fehlen vorhersehbar und zwingend erforderlich ist. Urlaub kann nur in Ausnahmefällen und nach rechtzeitigem vorherigen schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten bzw. der volljährigen Schüler gewährt werden. Anträge auf Beurlaubung sind mindestens zwei Wochen vor dem Termin mit einem speziellen Formblatt (Schulhomepage / Sekretariat) zu stellen.

- Beurlaubungen für Einzelstunden sowie bis zu drei Tagen erteilt der Klassen- bzw. Stammkursleiter. Für längere Beurlaubungen ist der Schulleiter zuständig.
- Beurlaubungen unmittelbar vor und nach Ferien werden nicht ausgesprochen (§ 36 Schulordnung). In begründeten Ausnahmefällen ist ein Antrag frühzeitig (mindestens 2 Wochen vor Beginn der Beurlaubung) beim Schulleiter zu stellen, bevor eventuelle vertragliche Bindungen eingegangen werden.
- Gewährte Beurlaubungen sind den Fachlehrern rechtzeitig von den Schülern im Voraus mitzuteilen.

5 Vorzeitige Beendigung des Unterrichts

Schüler der Klassen 5 bis 9 dürfen bei **vorzeitiger Beendigung des Unterrichts** (z.B. bei Erkrankung eines Lehrers) das Schulgelände nur mit dem schriftlichen Einverständnis der Eltern verlassen.

6 Sicherheit

- Mitbringen und Konsum von **alkoholischen Getränken** und **Drogen** sind auf dem gesamten Schulgelände einschließlich Schülerparkplatz ebenso untersagt wie das Mitbringen von **Waffen** und **gefährlichen Gegenständen und Materialien** (z.B. feststehende Messer, sog. Butterfly-Messer, Schlagringe, Sprays, Schlagstöcke, aber auch „Air-Flow“-Pistolen und Laser-Pointer, gefährliche Stoffe, Feuerwerkskörper).
- Die Schule übernimmt keine **Haftung** bei Verlust oder Beschädigung von Wertgegenständen.
- Wertgegenstände (Handys, teure Kleidung, Schmuck) und größere Geldsummen sollten nicht mit in die Schule gebracht werden. Taschen und Kleidung sollten nicht unbeaufsichtigt oder in unverschlossenen Räumen bleiben. Die Schüler sollen beim Sportunterricht darauf achten, dass die Umkleieräume verschlossen sind und die Außentüren während des Unterrichts geschlossen bleiben. Wertgegenstände (Uhren, Schmuck, Handys, Fahrkarten) sollten in keinem Fall im Umkleideraum bleiben. Die Schüler besprechen mit der Sportlehrkraft, wie ihre Wertgegenstände während des Unterrichts sicher verwahrt werden können.

7 Nutzung elektronischer Geräte außerhalb des Unterrichts

Das Telefonieren mit elektronischen Geräten im Schulgebäude und in anderen Gebäuden, in denen Unterricht erteilt wird, ist verboten. Elektronische Geräte sind so zu schalten, dass keine Geräusche von ihnen ausgehen (Ton aus, keine Vibration).

Nutzung im Unterricht

Die Nutzung elektronischer Geräte während unterrichtlicher Veranstaltungen bedarf immer der ausdrücklichen Genehmigung durch eine Lehrkraft.

Nutzung außerhalb des Unterrichts

Während Freistunden sowie vor und nach dem Unterricht dürfen elektronische Geräte (kein Telefonieren!) ausschließlich in den beiden gesondert gekennzeichneten „Medienzonen“ im A-Bau der Schule (Eingangshalle und Vorplatz im 1. Obergeschoss über dem Haupteingang) genutzt werden.

Fotos, Videos oder Tonaufnahmen von Mitschülern, Lehrkräften oder weiteren Mitarbeitern der Schule sowie deren Veröffentlichung sind verboten. Ausnahmen zu schulischen Zwecken können von Lehrern genehmigt werden.

Bei einem Verstoß gegen die Hausordnung können elektronische Geräte eingezogen werden. Die Rückgabe kann mit Auflagen verbunden werden.

Gesetzeswidrige Nutzung elektronischer Geräte hat schul-, haftungs-, dienst- und strafrechtliche Folgen.

8 Rauchen

Auf dem gesamten Schulgelände besteht für Schüler absolutes Rauchverbot!

Parken / Zufahrt zur Schule

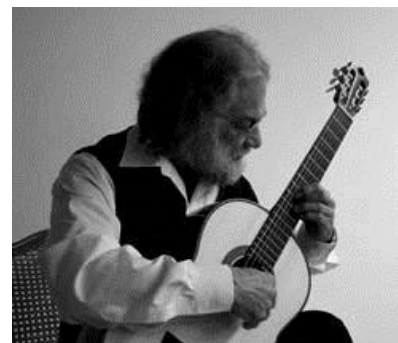
Schülerinnen und Schüler dürfen ihre Kraftfahrzeuge auf dem Schulgelände nur auf dem hierfür vorgesehenen Schülerparkplatz abstellen. Der übrige Parkraum ist den Bediensteten der Schule vorbehalten. Das Befahren des Schulgeländes mit Kraftfahrzeugen ist mit Ausnahme der An- und Abreise der Internatsschüler am Wochenende grundsätzlich untersagt.

Die Einfahrt zum Parkplatz darf nicht für das Aus- und Einsteigen der Schüler genutzt werden, da sonst eine freie Zufahrt zum Parkplatz nicht gewährleistet ist.

Der Forstweg (Verlängerung der Straße „Am Jungwald“) ist gesperrt und darf nicht befahren und auch nicht zum Parken benutzt werden. Beim Abstellen der Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen (v. a. Im Dunkeltälchen, Im Jungwald, Pfaffenbergstr.) sind die Verkehrsregeln unbedingt einzuhalten, die Stadt Kaiserslautern führt hier entsprechende Kontrollen durch.

IX. ANGEBOTE

- Der **Behindertenaufzug** kann auch von Schülern benutzt werden, die kurz- oder langfristig gehbehindert sind. Nachfragen bitte beim Klassen- oder Stammkursleiter.
- Das **Schulsekretariat** ist Ansprechpartner für alle Verwaltungsangelegenheiten der Schule (Schülerausweis, Änderungen von Anschriften und Telefonnummern der Eltern, Abmeldung, Schulbescheinigung, Fahrkarten).
- Die Schüler sind verpflichtet, Änderungen der Personalangaben (Anschrift, Telefonnummer, Angaben zu den Personensorgeberechtigten) unverzüglich dem Sekretariat I mitzuteilen.
- Die zentrale **Schulbibliothek** steht allen Schülern zur Ausleihe, für Arbeiten am Computer, für Kopierarbeiten, den Schülern der Oberstufe auch als Arbeitsraum in Freistunden zur Verfügung.
- Die Schule bietet in der **Mensa** auch für Schüler, die nicht in den Internaten wohnen, ein Mittagessen an. Der Verkauf der Essenmarken erfolgt im Büro der Wirtschaftsleitung unmittelbar vor dem Eingang der Mensa. Die Essenzeiten hängen aus.
- In der ersten und zweiten Pausen (9.30 und 11.20 Uhr) werden in der Mensa Brötchen verkauft.
- **Neues Angebot zur Berufs- und Studienorientierung**
 Durch eine Weiterbildung als Berufs- und Studienberaterin hat sich Frau Fendler-Gerken speziell qualifiziert. Ergänzend zu den bisherigen Angeboten bietet sie individuelle, auf den einzelnen Schüler, die Schülerin zugeschnittene Beratung im persönlichen Gespräch, lösungsorientiert und offen, auf der Basis von Interessens- und Stärkentests und deren Auswertung. Die Schüler sollen in einem ca. 2 Nachmittage umfassenden Prozess einen oder mehrere Berufswünsche erarbeiten, die in ihrer Realisierbarkeit überprüft werden. Dabei unterstützt sie den Schüler bei der Recherche. Es werden Informationen zu Berufsbildern und Studiengängen eingeholt, so dass am Ende sein realistisches Ziel vor Augen steht.
 Dies ist ein kostenloses Angebot, das an keinem anderen hiesigen Gymnasium besteht. Frau Fendler-Gerken ist für ein Vorgespräch und zur Terminvereinbarung im Lehrerzimmer immer freitags zur 3. Stunde und ansonsten über ihre Schul-E-mail-Adresse erreichbar.
- Interessierte Schüler haben die Möglichkeit, in der Schule kostenlos das Gitarrespielen zu erlernen. Den Unterricht erteilt der erfahrene und überregional anerkannte Gitarrist und Oud-Spieler Abbas Mashayekh. Interessierte setzen sich mit Herrn Mashayekh in den Unterrichtszeiten (Montag und Mittwoch ab 15.00 Uhr im Musikraum 1) direkt in Verbindung oder wenden sich an das Sekretariat 1.



X. AUS DEM SCHULLEBEN



Auch im Schuljahr 2016/17 war unser Schul- und Begrüßungsfest für die neuen Fünftklässler ein voller Erfolg. Vielfältige Präsentationen, eine Ausstellung kreativer Skulpturen und kulinarische Köstlichkeiten aus der Projektwoche begeisterten Schüler, Eltern, Lehrer und Gäste. Auf dem gut gefüllten Pausenhof zeigten junge Tänzer bei einem Flashmob ihr Können, Kanufahrer und Bogenschützen berichteten von ihren Erlebnissen. Einige Schüler konnten stolz ihren Wirtschaftsführerschein präsentieren und Schüler der Romexkursion informierten zu ihrer Fahrt in die ewige Stadt.

Französisch



Strasbourg: Am 20.06. fuhren die 7. und 8. Französisch – Klassen bei tollem Wetter mit ihren Französischlehrern nach Strasbourg. Einen ersten Eindruck der elsässischen Metropole bekamen die Schülerinnen und Schüler bei einem gemeinsamen Spaziergang durch die Innenstadt, der durch das Quartier „La petite France“ über die „Place Kleber“ zum Münster führte. Von dort wurden die Schüler in Gruppen zur Stadtrallye entlassen, bei der verschiedene Aufgaben in

der Innenstadt zu erledigen waren. Dabei ging es vor allem darum, in Kontakt zu Franzosen zu treten und auf Französisch die Lösungen zu erfragen. Das Thermometer zeigte bei der Zusammenkunft am Münster um 15 Uhr 36 Grad. Die Hitze hielt einige nicht ab vor der Besichtigung der kühlen Kathedrale den Aufstieg auf die Aussichtsplattform über 332 Stufen vorzunehmen. Alle Schüler waren sich einig: Eine tolle Fahrt, trotz Hitze!



Das Sprachzertifikat **DELF** haben folgende Schüler erworben: Niveau B1 - *Moezza Kiary* (MSS 12), *Sarah Laible* (MSS 13), *Kevin Escherle* (MSS 13); Niveau B 2: *Anna-Sofia Schmidt* und *Paul Delb* (beide MSS 13). Allen herzlichen Glückwunsch!

Am individuellen **Schüleraustausch** mit der Region Lothringen hat *Lorenz Dellwo* (10h) teilgenommen. Er lebte 2 Wochen in einer französischen Familie und nahm am Unterricht seines französischen Partners teil. Die erfolgreiche Teilnahme wurde mit einem Zertifikat bestätigt.



Präsentationswettbewerb bei Explore Science in Mannheim

Nach einem spannenden schulinternen Vorentscheid schickte das HHG Ende Juni in den drei möglichen Klassenstufen ihre Teams zum Präsentationswettbewerb.

Klasse 6: *Mara Kretzschmar* mit *Yara Kiefer*, *Sofie Grimm* mit *Alina Grebenstein*, sowie *Jonathan Gärtner*, alle aus der 6h. Sie zeigten alle samt tolle Präsentationen und verpassten das Finale nur knapp.



Negin, einfach aber genial zum Sieg

Klasse 7: *Negin Moghiseh* (7h) und *Samuel Geist* (7a). Negin schaffte es durch ihre anschauliche Art zu erklären und ihre selbst gebastelten Anschauungsmodelle Vieles über „Dunkle Energie“ ans Publikum weiterzugeben. Sie trat im Finale gleich gegen den Vorjahressieger und weitere Finalteilnehmer aus dem letzten Jahr an. Juryurteil und Zuschauervoting ergaben in einer äußerst knappen Entscheidung den 3. Platz für Negin und damit verbunden 100 € Preisgeld.

Klasse 8: *Paula Simgen* (8h), *Tomás Garcia* (8h), sowie *Dana Perreth* mit *Nadine Krämer* (8a). Paula hat es geschafft ihr wirklich schwieriges Thema (Kernfusion) so zu vereinfachen und zu erklären, dass auch der „Ottonormalverbraucher“ es gut verstehen konnte. Die Konsequenz – Finaleinzug für Paula und ein 3. Platz mit 100 € Preisgeld.

Spitzeningenieure bei Explore Science in Mannheim

Zahlreiche HHG-Schülerinnen und Schüler stellten sich den Konstruktionsaufgaben des Explore Science Teams. Sie bauten iZellen, schossen Wasserraketen ab, veranstalteten Bergrennen, faszinierten mit Perpetuum Mobiles und zeigten sich als „Energieverschwender“.

Besonders erfolgreich war in den drei Tagen *Negin Moghiseh* (7h). Sie präsentierte der Jury ihre Variante eines Stirlingmotors, den sie rein aus Haushaltsgegenständen zusammenbaute. Zusätzlich hat sie bei Leonardo da Vinci abgeschaut und ihre eigene Version eines, sich nach Anstoßen unendlich lange drehenden Rades, das durch in den Speichen rollende Kugeln „angetrieben“ wird, gebaut. Ihre vollständig eigenständige Arbeit war einfach, aber genial. Das sah auch die Jury so und belohnte Negin mit dem 1. Platz, dotiert mit 500 €.

Jonas Nickel, *Mona Bader* und *Maximilian Gwozdz* (5h) traten bei den „Wasserraketen“ mit einer besonders imposanten, ca. 1,3 m langen Rakete an, hier klappte fast alles perfekt und die Rakete blieb ca. 8 Sekunden in der Luft und war damit schon mal sicher bei den besseren Raketen dabei. Am Ende war es ein 9. Platz, der mit 100 € Preisgeld versüßt wurde.

Unsere fleißigste Gruppe beflügelte beim Bergrennen auch ihr Auto bis zu einer Steigung von 40°. Erst bei 45° hielten die Reifen nicht mehr stand (sie drehten durch). Damit gewannen *Mona*, *Maximilian* und *Jonas* 100 € und landeten auf dem 4. Platz.

Ein herzlicher Dank geht an all unsere Teilnehmer: *Mona Bader*, *Maximilian Gwozdz*, *Jonas Nickel*, *Anthony Bartu*, *Nicholas Schneider* und *Tim Kassel* (5h), *Ludwig Muckle* und *Jonathan Gärtner* (6h), *Natalie Dudko*, *Amelie Meyer* und *Kyana Gjellstad* (7a), *Negin Moghiseh*, *Jason Rolofs*, *Jan Ole Köntopp* (7h), *Tara Moghiseh* (10h), *Marius Allmann*, *Luc Knieriemen*, *Marco Scherer* und *Niklas Rösner* (Klasse 11). Ein ausführlicher Bericht mit allen Details befindet sich auf der Homepage des HHG.



Jonas, Mona, Maximilian und Jan-Ole, die Rennfahrer

Schüleraustausch mit Bunkyo Ku

Im Rahmen der Städtepartnerschaft haben 4 Schülerinnen und Schüler aus Bunkyo Ku einen zweiwöchigen Aufenthalt in den Familien der HHG-Schülern des HHG verbracht und dabei auch eine Woche am Unterricht teilgenommen. Der Gegenbesuch unserer Schülerinnen und Schüler wird im nächsten Sommer stattfinden.

Technik-Projekt mit dem Gymnasium Banja Luka



Im Rahmen der Junior-Ingenieur-Akademie fand im 2. Halbjahr ein Schüleraustausch mit Banja Luka statt, der in diesem Jahr seine Fortsetzung finden soll. In der Projektwoche wurde von 15 Schülerinnen und Schülern - in Begleitung dreier Lehrer – in Zusammenarbeit mit den Schülern der 10h und 11h ein 3d-Drucker aus

einem Bausatz aufgebaut und für verschiedene Anwendungen programmiert. Die Vorarbeit dazu wurde bereits im April durch unsere Schülergruppe in Banja Luka geleistet.

Fahrt der Klassen 10a/s1/h nach Berlin



Vom 29.5.-2.6.2017 waren die Klassen der 10s1, 10a und 10h zusammen mit Frau Herzhauser, Herrn Müller und Herrn Petry zu Gast in Berlin. Vom Kabarett-Theater über die "Gärten der Welt" und anderen Sehenswürdigkeiten wie z.B. dem Bran-

denburger Tor wurde auch der Deutsche Bundestag besucht. Neben einem Plenarbesuch und einem Gespräch mit Herrn Gustav Herzog konnten u.a. die Kuppel und die Dachterrasse des Reichstagsgebäudes besichtigt werden. Ausführliche Infos zur Fahrt sind dank unserer Schülerzeitung "Heinpfalz" unter folgendem Link zu finden: <https://sz.hhg-kl.de/wordpress/berlin-logs/>.

Suchtprävention

1. Platz für Tabea Reif

Einen tollen Erfolg konnte Tabea Reif, Schülerin der MSS 11 des Heinrich-Heine-Gymnasiums Kaiserslautern, verbuchen: Beim Alkoholpräventions-Wettbewerb „Bunt statt Blau“ der DAK wurde sie mit ihrem Bild Landessiegerin Rheinland-Pfalz und Bundesfinalistin.



TÜV-Siegel zur Alkoholprävention

Im letzten Jahr besuchte ein Referent der „Tour des Lebens“ die Schülerinnen und Schüler des HHG. In einem schülerzentrierten, interaktiven Vortrag wurden dabei die Gefahren und Folgen von unkontrolliertem Alkohol erarbeitet. Zum Abschluss wurden die Folgen übermäßigen Alkoholkonsums den Schülerinnen und Schülern mit Hilfe einer Spezialbrille verdeutlicht. Insgesamt eine sehr erfolgreiche, schülernahe Aktion, die hervorragend ankam und für deren Durchführung die Schule das TÜV-Schild mit Siegel erhielt.



XI. AUS DEM SPORTZWEIG

Leistung, Fairplay und Miteinander sollen wichtige Leitlinien für junge Sportler sein. Im Sporthilfe Eid verpflichten sich alle Sportschüler ab Jahrgangsstufe 7 diesen Werten.

Radsport



Physiotherapeutin Alexandra Welte, Timo Bichler, Emma Götz, Elias Edbauer, Lea Sophie Friedrich und Carl Hinze (v. li.) freuen sich gemeinsam über Teamsprint-Silber. Foto: privat

Radsporttrainer **Andreas Märkl** führt als Teamchef von Wipotec die Bundesligawertung an. Im Team vertreten dabei sind die HHG Radsportler **Jan Kuhn (12s)**, **Alexander Tarlton (11s)**, **Daniel Gundall (13s)**, **Lukas Märkl (12s)** und **Niklas Märkl**, der auch die Einzelgesamtwertung anführt. Bei der EM in Dänemark fuhr Niklas auf den 3. Platz und erreichte somit seine zweite internationale Medaille. Erfolgreich verliefen auch die deutschen Bahnradmeisterschaften im Juni für unsere aktuellen und ehemaligen Schüler. **Jan May** gewann im Teamsprint der Elite mit der Mannschaft von Thüringen die Silbermedaille. **Miriam Welte** gewann nach

ihrem Titel über 500m noch Silber im Keirin und die Bronzemedaille im Sprintturnier der Frauen.

Domenic Weinstein sicherte sich den Titel über 4000m in neuer Deutscher Rekordzeit und wurde außerdem Deutscher Meister in der Mannschaftsverfolgung. **Mareike Germann (11s)** gewann den Titel in der Mannschaftsverfolgung. **Philipp Strasser (8s)** gewann die Silbermedaille bei der Omnium-DM der Schüler U15, Neuzugang **Allessa Pröpster (11s)** gewann bei den Schülerinnen U17 den Titel. **Leon Brescher (11s)** belegt aktuell Platz drei in der Bundessichtung und qualifizierte sich für das BDR Team bei der Oststeiermark Jugendtour U17. Besonders erfolgreich waren in diesem Jahr **Timo Bichler (11s)** und **Elias Edbauer (12s)** im Teamsprint. Sie wurden Deutscher Meister, gewannen die Bronzemedaille bei der Europameisterschaft und wurden beim Saisonhöhepunkt Vizeweltmeister in deutscher Rekordzeit.

Badminton

Indira Dickhäuser (11s) und **Felix Hammes (13s)** wurden für das U19 Länderspiel in Herscheid nominiert. Einen herausragenden 3. Platz erreichte **Emma Moszczynski** bei den Bulgarian Junior 2017. Im Frühjahrsfinale Jugend trainiert für Olympia gewannen unsere Badmintonspielerinnen im WKII und WK III jeweils die Silbermedaille.



Für Deutschland am Start – Felix Hammes

Julian Degiuli, der neue Lehrertrainer Badminton am HHG, ist 27 Jahre alt, stammt aus Kaiserslautern und unterrichtet die Fächer Sport und Sozialkunde. Er kennt das HHG aus eigener Erfahrung als schulisch und leistungssportlich geförderter Badmintonspieler. Er wurde viele Jahre von seinem Vorgänger Edgar Hammes trainiert.

Judo

Jasmin Külbs und **Alexander Wieczarzak** wurden vom DJB für die WM nominiert. Im Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia qualifizierte sich unser Team für das Bundesfinale. Die Vollzeittrainerstelle (Nachfolge von Sergio Olivera) wird voraussichtlich ab November besetzt werden.

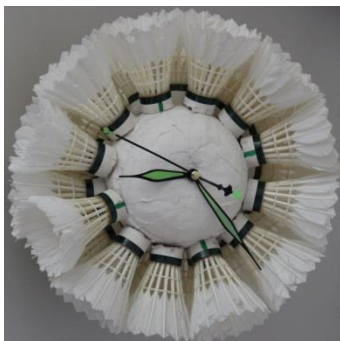
Tennis

Im WK III Mädchen erreichten wir das Bundesfinale. Beim DTB-Ranglistenturnier des TC Rot-Weiss Muggensturm gewann **Liv Röstel (7s1)** souverän den Titel in der Konkurrenz der Mädchen U12. Für **Emilia Zink (7s1)** kam hier das Aus erst im Halbfinale. In der Konkurrenz der Mädchen U14 erreichte **Anna Spiegelmacher (7s1)** das Finale

Fußball

Kevin Trapp kam zu seinem ersten Länderspieleinsatz für Deutschland. **Willi Orban** spielt mit Red Bull Leipzig in der Champions League. **Lennard Grill** hat einen Profivertrag beim 1. FC Kaiserslautern unterschrieben.

Sieben von neun Rheinland-Pfalzmeisterschaften in den Schulfußballwettbewerben des vergangenen Schuljahrs 2016/17 gingen an das Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern.



„Uhren – Belege der Zeit“
Uhrendesign in der 12s (Frau Klein)

